



Einladung zum 19. Wiener Symposion zum Internationalen Steuerrecht

„Die österreichische DBA-Politik – Das „österreichische Musterabkommen“

Die österreichischen Doppelbesteuerungsabkommen folgen über weite Strecken den Musterabkommen der OECD. In mancher Hinsicht wicht die österreichische Politik beim Abschluss von DBA allerdings auch von den Vorschlägen der OECD ab. Im Rahmen dieses Symposions sollen die in der **Praxis** wichtigsten Besonderheiten analysiert werden. Zahlreiche in der **internationalen Steuerplanung** bedeutsame Auslegungsfragen werden zur Diskussion gestellt und **Lösungsvorschläge** unterbreitet. Die mitunter bei **Gestaltungsüberlegungen** zu bemerkende Rechtsunsicherheit soll auf diese Weise beseitigt werden. Die in den österreichischen DBA enthaltenen Abweichungen werden auch auf ihre rechtspolitische Notwendigkeit untersucht.-

Veranstalter:

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU
International Fiscal Association (Landesgruppe Österreich)

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Michael Lang
Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
Prof. Dr. Pasquale Pistone
(alle Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU)

Termin:

Freitag, 22. Juni 2012, 8.30 bis 19.30 Uhr

Ort:

WU, UZA III, Hörsaal 0001
1090 Wien, Althanstraße 39-45

Die Teilnahme an diesem Symposion ist kostenlos.

Wir bitten um Anmeldung bis Freitag, 15. Juni 2012
per E-Mail Elisabeth.Rossek@wu.ac.at, per Fax: ++43-1-31336-730 oder an:
Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht, WU
zH Frau Elisabeth Rossek
1090 Wien Althanstraße 39-45

MR Prof. Dr. Heinz Jirousek (BMF)

Die österreichische Position beim Abschluss von DBA

Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Universität Hamburg)

Die deutsche Position beim Abschluss von DBA

Prof. Dr. René Mateotti (Universität Bern)

Jürg Giraudi (Delegierter für Doppelbesteuerungsfragen, Staatssekretariat für Internationale Finanzfragen, Schweiz)

Die schweizerische Position beim Abschluss von DBA

Prof. Dr. Claus Staringer (WU)

Markus Seiler, LL.B. (WU)

Persönliche und sachliche Abkommensberechtigung in den österreichischen DBA (Art 1, 2, 4 OECD-MA)

Prof. Dr. Josef Schuch (WU)

Mag. Daniel Blum (WU)

Unternehmensgewinne in den österreichischen DBA (Art 5, 6, 7, 8 und 9 OECD-MA)

Sebastian Pfeiffer, LL.M. (WU)

Passive Einkünfte in den österreichischen DBA (Art 10, 11 und 12 OECD-MA)

Prof. Dr. Michael Tumpel (Universität Linz)

Veräußerungsgewinne in den österreichischen DBA (Art 13 OECD-MA)

Prof. Dr. Pasquale Pistone (WU)

Marion Scheuer, MSc.

Dienstnehmereinkünfte in den österreichischen DBA (Art 15, 16, 18, 19 und 20 OECD-MA)

Mag. Katharina Daxkobler (WU)

Künstler und Sportler in den österreichischen DBA (Art 17 OECD-MA)

Mag. Elisabeth Pamperl (WU)

Die Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung in den österreichischen DBA (Art 23 OECD-MA)

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang (WU)

Max Sedlacek, LL.B. (WU)

Diskriminierungsverbote, Verständigungs- und Schiedsverfahren in den österreichischen DBA (Art 24 und 25 OECD-MA)

MMag. Oliver-Christoph Günther, LL.M. (WU)

Mag. Ina Kerschner (WU)

Amtshilfe in den österreichischen DBA (Art 26 und 27 OECD-MA)